



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 14. Oktober 2020

Anwesend: Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Davaz Cla, Vizepräsident
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

Aufforderung vom Amt für Natur und Umwelt zur Durchführung einer Voruntersuchung nach Altlasten-Verordnung

Das Amt für Natur und Umwelt (ANU) teilt mit Schreiben vom 12. Oktober 2020 mit, dass im Jahr 2006 die ehemaligen Kehrrechtdeponien Clis da Ravaisch und Motnaida im Kataster der belasteten Standorte (KdS) als belastete Standorte mit Untersuchungsbedarf eingetragen wurden.

Für Standorte mit Untersuchungsbedarf muss innert einer vorgegebenen Frist eine Voruntersuchung durchgeführt werden. Diese besteht gemäss Art. 7 der Verordnung über die Sanierung von belasteten Standorten in der Regel aus einer historischen und einer technischen Untersuchung.

Gemäss Schreiben hat das ANU die untersuchungsbedürftigen Standorte je nach geschätzter Gefährdung in Standorte mit hoher, mittlerer und niedriger Priorität unterteilt. Die zwei ehemaligen Kehrrechtdeponien in Samnaun wurden als Standorte mit mittlerer Priorität beurteilt.

Die Gemeinden werden aufgefordert, die Voruntersuchung nach AltIV bis am 31. Dezember 2023 durchführen zu lassen. Vor der Durchführung der Voruntersuchung wird den Gemeinden empfohlen, mit dem ANU Rücksprache zu nehmen.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben vom ANU zur Kenntnis.

Der Bauamtsleiter wird beauftragt, in dieser Sache Kontakt mit dem ANU aufzunehmen und erste Abklärungen zu treffen.

Bestimmung Preisüberwacher Gemeinde Samnaun

Werner Heis ist von seinem Amt als Preisüberwacher der Gemeinde Samnaun zurückgetreten. Es ist ein Nachfolger zu bestimmen.

Der Gemeindevorstand bestimmt Frau Daniela Schmiedbauer als neuen Preisüberwacher für die Gemeinde Samnaun. Daniela Schmiedbauer ist seit Anfang Juni 2020 als Mitarbeiterin bei der Gemeinde tätig. Sie kann das Amt als Preisüberwacherin während ihrer Arbeitszeit ausführen.

Beitragsgesuch Pro Flüela

Mit Datum vom 1. Oktober 2020 liegt von dem Verein Pro Flüela die Einladung zur Generalversammlung 2020 vor. Zudem ersucht der Verein Pro Flüela, den freiwilligen Jahresbeitrag 2020/2021 bis Ende Dezember 2020 einzuzahlen.

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch geprüft.

Wie bereits im 2019 wird der Verein Pro Flüela von der Region Engiadina Bassa / Val Müstair auch im Jahr 2020 wieder mit einem Beitrag von CHF 20'000.00 unterstützt. Die Gemeinde Samnaun bezahlt somit entsprechend dem Verteilschlüssel der Region bereits einen bedeutenden Beitrag für die Offenhaltung des Flüelapasses.

Der Gemeindevorstand beschliesst daher, keinen zusätzlichen Beitrag an den Verein Pro Flüela zu bezahlen.

SIE Compatsch - Zanders, Beschlussfassung über zusätzliche Sanierungsarbeiten

An der Sitzung vom 10. März 2020 hat der Gemeinderat den Betrag von CHF 180'000.00 für das Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen (SIE) 2020, Weg Compatsch – Zanders 6, aus dem Investitionsbudget 2020 freigegeben. Mit dieser Etappe sollte das SIE Compatsch – Zanders abgeschlossen werden.

Bei einer Begehung wurde festgestellt, dass zwischen dem Vallainer Eck und dem Val d'Mot die talseitige Mauer stark beschädigt ist.

Gemäss vorliegender Kostenschätzung ist für die Sanierung der Mauer mit einem Aufwand von CHF 30'000.00 zu rechnen. Die Mauer kann nicht im Rahmen des genehmigten Betrages von CHF 180'000.00 saniert werden. Trotzdem ist das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) bereit, die Sanierungsmassnahmen mit 66 % zu subventionieren. Die SIE-Projekte in den letzten Jahren wurden ebenfalls mit diesem Ansatz subventioniert.

Aufgrund der Dringlichkeit und aufgrund der Subventionszusicherung vom AWN beschliesst der Gemeindevorstand, die beschädigte Mauer innerhalb vom Vallainer Eck noch im 2020 sanieren zu lassen. Der Auftrag wird an die Firma Zeblas Bau AG in Regie vergeben. Gemäss Kostenschätzung beträgt der Aufwand rund CHF 30'000.00. Nach Abzug der Subventionen betragen die Restkosten für die Gemeinde ca. CHF 10'000.00.

Untersuchungsbericht Trinkwasserversorgung Gemeinde Samnaun

Mit Datum vom 6. Oktober 2020 liegt vom Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit (ALT) der Bericht betr. Untersuchung vom Wasser von verschiedenen Brunnen (Kirche Samnaun Dorf, Dorfplatz Ravaisch, Planstrasse, Winkelgasse Laret und Compatsch Dorf) vor.

Die Wasserproben wurden am 30. September 2020 entnommen und zur Überprüfung von ausgewählten Vorschriften der Lebensmittelgesetzgebung beim ALT eingereicht.

Gemäss Untersuchungsbericht sind alle Proben einwandfrei.

Der Gemeindevorstand nimmt den Untersuchungsbericht zur Kenntnis.

Samnaun, 21.10.2020/fp